

Vermerk:

Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Kreises Wesel;

Hier: Beteiligungsverfahren

Der Entwurf des Nahverkehrsplans 2017 wurde den kreisangehörigen Kommunen Anfang Juni 2017 zur Stellungnahme zum 09. Juni zugesandt.

Eine Fristverlängerung bis zum 26. Juni wurde eingeräumt.

Demnach ist eine Beratung in den politischen Gremien der Gemeinde nicht möglich.

Der Nahverkehrsplan bietet einen Überblick über die gesetzlichen Grundlagen, Rahmenbedingungen und Zielsetzungen des öffentlichen Personen- und Nahverkehrs im Kreis Wesel.

Der Plan wurde durch das Büro für Verkehrs- und Stadtplanung Rödel & Pachan erstellt, das sich mit den Gegebenheiten in Alpen sehr gut auskennt.

Die Analyse des Bestandsangebotes kommt zu dem Schluss, dass sich das Verkehrsangebot gegenüber dem Nahverkehrsplan 2012 in Bezug auf Linienführung und Fahrtenhäufigkeit nicht substantiell verändert hat.

Die Analyse der strukturellen Entwicklung der Gemeinde in den vergangenen fünf Jahren ergab keine Notwendigkeit zur Veränderung der Bedienung mit öffentlichem Personennahverkehr.

Die Pendlerströme innerhalb des Kreises Wesel zeigen jedoch ein Defizit auf der Strecke Alpen - Kamp-Lintfort.

Die für den Nahverkehr in Alpen relevanten Belange wurden ausgewertet und mit den im Arbeitsalltag der Verwaltung geäußerten Wünschen und Anregungen der Alpener Bürgerinnen und Bürger abgeglichen.

In diesem Zusammenhang kann der Bedarf einer Ausweitung der Verbindung Alpen – Kamp-Lintfort seitens der Verwaltung bestätigt werden.

Darüber hinaus ist natürlich die Einführung einer Bürgerbuslinie Alpen – Menzelen zu nennen, deren Realisierung allerdings aufgrund der guten bereits bestehenden Verbindungen nicht in Frage kommt.

Zum Status Quo des Alpener Nahverkehrs werden im Nahverkehrsplan des Kreises Wesel folgende Entwicklungsperspektiven aufgezeigt:

- Neustrukturierung des Angebotes des SB 7, der Linie 37 und der Linie 67, dadurch mehr durchgehende Fahrten auf der Strecke Geldern – Alpen – Wesel und bessere Taktung.
- Neustrukturierung des Angebotes der Linie 39 zwischen Kamp-Lintfort und Alpen.

Aus Sicht der Verwaltung kann der Plan als ausgewogen und in seinen Bewertungen als zutreffend zu bezeichnet werden.

Der in der Verwaltung wahrgenommene Bedarf einer besseren Verbindung zur Nachbarstadt Kamp-Lintfort findet perspektivisch Berücksichtigung.

Die Verwaltung der Gemeinde Alpen nimmt den Nahverkehrsplan 2017 somit zustimmend zur Kenntnis.

Ahls